

Im Testcenter: Neue Produkte

PLATTE ÜBER 500 MARK



Seagate U Series 6
ST380020A



www.seagate.de
rund 580 Mark

PLATTE ÜBER 500 MARK



Western Digital
Caviar WD600BB



www.westerndigital.com
rund 570 Mark

PLATTE ÜBER 500 MARK



Western Digital
Caviar WD800BB



www.westerndigital.com
rund 690 Mark

CD-BRENNER



Acer
CRW 2010A



www.acerperipherals.de
rund 450 Mark

Das erste Modell der U Series 6 ist mit Gummi ummantelt. Er dient als Schutz und hält Vibrationen ab. Im Test lief die EIDE-Platte zwar leise, überzeugte aber nicht in der Geschwindigkeit (Note 3,7): Besonders die mittlere Zugriffszeit enttäuschte mit 22,3 Millisekunden – der derzeit schlechteste Wert im Testfeld. Dafür erreichte das Ultra-DMA/100-Laufwerk mit 23,39 MB/s beim linearen Lesen und 23,05 MB/s beim linearen Schreiben achtbare mittlere Übertragungsraten. Das Konvertieren der AVI-Datei unter Win 2000 schaffte es in 61 Sekunden – nicht flott. Die Infos zur Jumperbelegung stehen auf dem Gehäuse – Handhabungs-Note 2,1. Zum Service (Note 2,0): Seagate gibt 36 Monate Herstellergarantie. Die Hotline (0800/1826831; gebührenfrei) war gut. Mit 7,60 Mark pro GB ist das Modell sehr günstig.

Testurteil: eine preiswerte Platte mit viel Speicher, wenn auch nicht sehr flott. **Festplatten-Top-Liste Platz 12.**

Ausstattung: 5400 Umdrehungen pro Minute; 76.316 MB formatierte Kapazität; 2048 KB Cache. -iwc/lm

Runde Sache: Die Caviar WD600BB von Western Digital absolvierte die Tempoläufe ruhig, wenn auch nicht superflott (Geschwindigkeits-Note 3,0): Die mittleren Übertragungsraten blieben mit 27,03 MB/s beim linearen Lesen und 27,84 MB/s beim linearen Schreiben auf gehobenem, durchschnittlichem Niveau. Die mittlere Zugriffszeit lag bei 11,1 Millisekunden – das ist gut. Das Ultra-DMA/100-Laufwerk konvertierte die AVI-Datei unter Win 2000 in 56 Sekunden. Auch diese Zeit kann sich sehen lassen. Auf dem Gehäuse finden sich die Infos zur Jumperbelegung – Handhabungs-Note 1,3. Die Herstellergarantie gilt 36 Monate. Die deutschsprachige Hotline (0031/204467651) in den Niederlanden war sehr fachkundig und gut erreichbar – Service-Note 1,9. Pro Gigabyte kommt die Platte auf rund 10 Mark – preiswert.

Testurteil: kein Tempowunder. Doch Preis und Leistung stimmen. **Festplatten-Top-Liste Platz 8.**

Ausstattung: 7200 Umdrehungen pro Minute; 57.239 MB formatierte Kapazität; 2048 KB Cache. -iwc/lm

In unserem Test arbeitete die Western Digital Caviar WD800BB einen Tick flotter als die WD600BB (→ Test auf dieser Seite): Das Ultra-DMA/100-Laufwerk erreichte 28,59 MB/s beim linearen Lesen und 29,28 MB/s beim linearen Schreiben – für mittlere Übertragungsraten oberer Durchschnitt. Die von uns gemessenen 11,2 Millisekunden entsprechen einer guten mittleren Zugriffszeit. Auch beim Konvertieren der AVI-Datei unter Win 2000 hielt sich die Platte mit 56 Sekunden sehr ordentlich (Geschwindigkeits-Note 2,8). Die Infos zur Jumperbelegung stehen auf dem Gehäuse – Handhabungs-Note 1,4. Der Hersteller gibt 36 Monate Garantie. Die deutschsprachige Hotline (0031/204467651) in den Niederlanden war sehr kompetent und gut erreichbar – Service-Note 1,9. Mit rund 9 Mark pro Gigabyte ist das Modell sehr günstig.

Testurteil: eine stabile Platte mit viel Speicherplatz zu einem guten Preis. **Festplatten-Top-Liste Platz 5.**

Ausstattung: 7200 Umdrehungen pro Minute; 76.317 MB formatierte Kapazität; 2048 KB Cache. -iwc/lm

Acers neuer Atapi-Brenner arbeitet mit der hauseigenen Technik Seamless Link zum Schutz vor Buffer Underrun. Deshalb genügt der Cache von 2048 KB. In unseren Tests beherrschte das Gerät weder das Lesen noch das Schreiben im Raw-DAO-Modus (Note Ausstattung: 3,2). 90- und 99-Minuten CDs akzeptierte das Laufwerk ebenfalls nicht. Als Brenn-Software dient Aheads Nero Burning ROM 5.5 (Note Handhabung: 2,4). Dank 20fachem Tempo war eine CD-R nach rund 6 Minuten gebrannt. Für eine CD-RW (10fache Geschwindigkeit) brauchte der Brenner rund 8,5 Minuten (Note Geschwindigkeit: 2,1). Acer bietet 12 Monate Herstellergarantie und eine ordentliche Hotline (01805/009898) – Note Service: 2,6. **Testurteil:** ein flotter Brenner mit Schutz vor Buffer Underrun. Das Manko: Er beherrscht den Raw-DAO-Modus nicht. **CD-Brenner-Top-Liste Platz 42.**

Ausstattung: Lesetempo: CD-ROM 40fach; Audiokabel; 1 CD-R, 1 CD-RW; UDF-Treiber Ahead In CD 2.14; Firmware-Version: H.HF. -bwk ►